

31.05.2023 - 10:00 Uhr

Pädagogische Hochschule FHNW & VSL Schweiz: Freude und Engagement, aber kaum Zeit für Erholung und Weiterbildung

Anbei erhalten Sie eine Medienmitteilung der Pädagogischen Hochschule FHNW und des Verbands Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz.

Medienmitteilung, 31. Mai 2023

Freude und Engagement, aber kaum Zeit für Erholung und Weiterbildung

Die letzte Befragung des Schulleitungsmonitor Schweiz (SLMS) zeigt eine weiterhin hohe Berufszufriedenheit mit leidenschaftlichem Engagement trotz steigend hoher Arbeitszeit. Auch wird deutlich, dass die beruflichen Anforderungen es vielen Schulleitungen schwer machen, sich regelmässig weiterzubilden.

Schulleitungen spielen eine grosse Rolle in der Organisation und Entwicklung von Schulen. Um Erkenntnisse zur zentralen Position der Schulleitenden zu gewinnen, wurde von den beiden Schulleitungsverbänden VSLCH und CLACESO sowie den Pädagogischen Hochschulen FHNW und HEP Vaud der Schulleitungsmonitor lanciert, dies mit Unterstützung der Stiftung Mercator Schweiz und der Jacobs Foundation. Die schweizweit übergreifende Befragung wird alle drei Jahre durchgeführt. In den Jahren dazwischen erfolgen Zwischenbefragungen in der Deutschschweiz.

Im letzten Herbst wurde eine Zwischenbefragung durchgeführt. Rund 1'000 Schulleitende haben daran teilgenommen. Die in Bezug auf Geschlecht und Schultypen repräsentative Studie ermöglicht ein fundiertes Bild rund um die Aufgaben und die Situation dieser Führungskräfte. Auffallend ist, dass sie, wie bereits in der Befragung von 2021, viel Freude an dem sehr vielfältigen Beruf haben und sie mehrheitlich zufrieden sind. Administrative und verwaltende Tätigkeiten kosten die Schulleitenden allerdings viel Zeit. Ebenso nimmt die wichtige Führung von bis zu 75 Lehrpersonen auf 100 Stellenprozente sehr viel Raum ein. Die durchschnittliche Arbeitszeit pro Woche in einem Vollzeitpensum ist seit der Befragung 2021 von 51 auf 55 Stunden gestiegen. Trotzdem reicht die Zeit weder für die Erfüllung aller täglich anfallenden Aufgaben noch für pädagogische Schulentwicklung oder die ebenso wichtige eigene Weiterbildung und vor allem für gesundheitsrelevante Erholung ausserhalb des Berufs.

Auf Dauer können derartige Belastungssituationen sich auf die Motivation und die Gesundheit aber auch die Attraktivität des Berufs auswirken. Zudem machen sie es den Schulleitungen schwer, ihre Kompetenzen zu pflegen, zu entwickeln und zu erweitern.

Ziel ist es deshalb, gemeinsam mit den kantonalen Bildungsbehörden herauszufinden, wie die Rahmenbedingungen verbessert werden können. Dies, um die Attraktivität des Berufs und die Qualität der professionell geleiteten Volksschulen auch künftig hochzuhalten.

Weitere Informationen:

www.schulleitungsmonitor.ch

www.vslch.ch

www.fhnw.ch/ph

Kontakt:

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Pädagogische Hochschule

Prof. Dr. Pierre Tulowitzki

Leiter Professur Bildungsmanagement und Schulentwicklung

+41 56 202 82 37

pierre.tulowitzki@fhnw.ch

VSLCH

Jörg Berger-Hölzle

Mitglied der Geschäftsleitung, Ressort Weiterbildung

+41 78 707 33 31

joerg.berger@vslch.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Über 13 300 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1 400 Dozierende vermitteln in 31 Bachelor- und 20 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch

Die Pädagogische Hochschule FHNW

Die Pädagogische Hochschule FHNW mit den Standorten Brugg-Windisch, Muttenz und Solothurn bietet Aus- und Weiterbildungen für alle Lehrberufe von der Kindergartenstufe bis zur Sekundarstufe II an und qualifiziert Fachpersonen in den Bereichen Logopädie und Sonderpädagogik. Zusätzlich engagiert sich die PH FHNW in der praxisorientierten Forschung und Entwicklung und leistet Beratungen und Dienstleistungen an Personen und Organisationen des schulischen Umfelds.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch/ph

Der Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz

Der VSLCH ist die Dachorganisation von 20 Kantonalverbänden der deutschsprachigen Schweiz mit rund 2300 schulleitenden Mitgliedern. Organe sind die Geschäftsleitung unter Führung von Schulleiter und Präsident Thomas Minder, die Delegiertenversammlung sowie die Präsidentenkonferenz. «Schule21 macht glücklich» – das ist unsere Mission und zugleich die Leitidee für unsere Vision. Schule 21 steht für die Schule im 21. Jahrhundert, für den Lehrplan21 und die 21 Deutschschweizer Kantone, in denen wir als Dachorganisation übergreifend für unsere 21 Kantonalverbände aktiv sind. Wir verpflichten uns, mit Weitsicht, Engagement und Bildungspassionalität die Schule so zu gestalten und zu führen, dass sie ein Maximum beiträgt, Menschen jetzt und in Zukunft ein glückliches, selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Im Mittelpunkt stehen die Kinder: vom Kindergarten bis zur Oberstufe. Sie sollen ihre Schulzeit als geschützten Raum erfahren, der sie individuell und gemeinsam auf ein gutes Leben vorbereitet. Als Ort der persönlichen, gesunden und sozialen Entwicklung: voller Inspirationen, voller Freude am Entdecken und voller Zuversicht am Gelingen. Lernen lernen wird zum Anfang einer lebenslangen, spannenden Reise. Leistung ist keine Bedrohung; motivierend ist die Freude am eigenen Erfolg und derjenige in einer Gruppe.

Dafür setzen wir Schulleitenden uns gemeinsam mit den Eltern und den Lehrpersonen ein. Auch sie sollen Schule freudvoll und im gegenseitigen Vertrauen wahrnehmen. So entsteht ein nachhaltiger positiver Effekt, der uns allen die Kraft gibt, auch kritische Momente zu überwinden.

Weitere Informationen auf www.vslch.ch

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

Bahnhofstrasse 6

5210 Windisch

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

www.fhnw.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100907311> abgerufen werden.